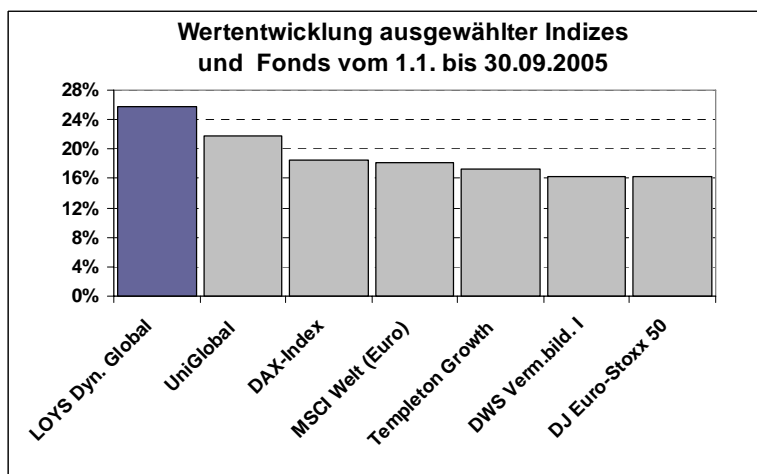




## Der LOYS Global Fonds nach 9 Monaten

Sehr geehrte Mitinvestoren im LOYS Global Fonds,

seit einem Dreivierteljahr habe ich mittlerweile das Privileg, einen Teil Ihres Geldvermögens in unserem Fonds zu verwalten. Und trotz einiger technischer Erschwernisse (Kosten für die Umstrukturierung des Fonds und hohe Mittelzuflüsse, die angelegt werden mussten) können wir – so meine ich - mit dem Verlauf der letzten neun Monate ganz zufrieden sein. Immerhin konnte der Anteilspreis seit Jahresbeginn um mehr als 20 Prozent zulegen.



### Top-Positionen:

- Gerry Weber	8,6 %
- Indus Holding	7,6 %
- Timberland	6,9 %
- CEWE Color	5,7 %
- Amayzs	4,3 %
- Dt. Post AG	2,7 %

### Regionen:

- Deutschland	42 %
- USA	10 %
- Europa ex Deutschland	8 %
- Asien	5 %
- Liquidität	35 %

Mit schöner Regelmäßigkeit wird mir die Frage gestellt, warum ich mich bei LOYS engagiere. Die kurze Antwort auf die Frage lautet: Weil ich die unternehmerischen Gestaltungsmöglichkeiten schätze. Einige Aspekte möchte ich heute kurz beleuchten. Dabei werden Sie sehen, was die Kombination LOYS - Bruns einmalig macht.

### **Wahrhaftige Kundenorientierung:**

Unser Erfolg hängt vom Kunden ab. Ihm Nutzen zu stiften, ist unsere zentrale unternehmerische Aufgabe. Aus dem Privileg, fremder Leute Geld verwalten zu dürfen, erwächst die persönliche Verpflichtung für jeden LOYS-Partner, zu äußerst verantwortlichem Umgang mit uns auf Zeit anvertrauten Geldern. Überdurchschnittliche Anlageergebnisse bei gleichzeitig hohem Serviceniveau streben wir an durch die Nutzung der ausgewiesenen Kapitalmarktcompetenz, der persönlichen Integrität und des unternehmerischen Engagements der LOYS-Partner. Spezialistentum, Fairness im Umgang mit institutionellen Partnern, Bekenntnis zu ethischen Prinzipien und klarer Menschenverstand leiten unser Handeln.

### **Unabhängigkeit:**

Unsere Unabhängigkeit differenziert uns im Wettbewerb. Es bestehen keinerlei Verflechtungen mit anderen Unternehmen. Wir handeln ausschließlich im Kundeninteresse und sind völlig frei von den im Finanzmarktbereich nicht unüblichen Interessenkonflikten. Nur so ist es uns möglich, das uns anvertraute Geld der Kunden konsequent so anzulegen, wie es uns sachlich geboten scheint.



### **Persönliche Verantwortung und Unternehmertum:**

Wir sind Unternehmer und handeln auch so. Zu recht dürfen unsere Kunden höhere Ansprüche hinsichtlich Spontaneität und persönlichem Engagement an uns stellen als das bei großen Betrieben, die von angestellten Managern gesteuert werden, üblich ist. Langwierige Gremien- und Konsensentscheidungen sind uns fremd. Wir achten auf schlanke effiziente Strukturen. Für uns ist wichtig, dass jeder Kunde direkten Zugang zu den Partnern bei LOYS hat. Gerade bei Anlageentscheidungen am Kapitalmarkt ist es unabdingbar, dass die Verantwortung bei einer Person und nicht bei Gremien, Gruppen oder Arbeitskreisen liegt.

### **Handeln aus Überzeugung:**

Von dem, was wir tun, sind wir zutiefst überzeugt. Daher legen sowohl LOYS als auch die LOYS-Partner eigenes Geld in den LOYS-Fonds an. Auf diese Weise zeigen wir unsere klare Selbstverpflichtung zur Interessengleichheit mit unseren Kunden. Wir halten es für wünschenswert, dass die Vermögensberater unserer Partnerbanken diesem Beispiel folgen.

### **Spezialistentum:**

Im Assetmanagement hängen die Anlageergebnisse stark von der Person des Fondsmanagers ab. Wir bekennen uns zu dieser Erkenntnis und lehnen daher das Konzept der Investmentfabrik ab. Dort wird nämlich eine kaum übersehbare Anzahl eng zugeschnittener Fonds mit überwiegend mittelmäßiger Qualität und zugleich hohen Gebühren produziert. Wir bieten stattdessen nur Dinge an, die wir verstehen. Dort, wo wir nicht die notwendige Kompetenz besitzen, suchen wir falls notwendig nach dem bestmöglichen Anbieter am Markt, der das entsprechende Thema beherrscht.

### **Klare nachvollziehbare Anlagephilosophie: Aktives Management!**

Wir betreiben aktives Anlagemanagement, d.h. wir wählen Anlageobjekte gezielt und unabhängig von Indexmitgliedschaften aus. Ferner gewichten wir die ausgewählten Titel so, wie es uns unter gründlicher Abwägung ökonomischer Chance- und Risikofaktoren geboten erscheint. Unsere Anlagementalität ist dabei konservativ. Vermögenserhaltung ist uns wichtiger als die Sorge, Chancen zu verpassen. Daher analysieren wir jedes einzelne Anlageobjekt sorgfältig hinsichtlich seiner Attraktivität. Wir glauben, durch langfristige Ausrichtung, die Investition in klar unterbewertete Titel und ökonomische Vermögensstreuung im Laufe der Zeit deutlich überdurchschnittliche Anlageergebnisse erzielen zu können. Die Anlageprinzipien von Benjamin Graham / Warren Buffet stellen das intellektuelle Fundament unserer eigenen Anlagephilosophie dar.

### **Vernünftiger Menschenverstand wichtiger als statistische Ansätze:**

Unsere konservative Anlagementalität lässt uns gegenüber mancherlei Aspekten der so genannten `Modernen Portfoliotheorie` zurückhaltend sein. Unsere Unternehmensanalysen fußen daher stärker auf gesundem Menschenverstand als auf statistischen Auswertungen. Als wirkliche Investoren blicken wir im Gegensatz zum kurzfristig ausgerichteten Wertpapierhandel weniger auf statistische Risikokennzahlen, die sich ausschließlich am Kursverlauf orientieren, wie z.B. Volatilität, Value at Risk oder der  $\beta$ -Faktor. Stattdessen hängt nach unserem Dafürhalten das Risiko einer Aktienanlage in erster Linie mit dem Unternehmen selber, seiner Marktposition, seinem Management und seiner Bilanz etc. zusammen.

Wie Sie wissen, hat folgende Kernbotschaft von Warren Buffett für uns Bedeutung:

*„Reich wird, wer in Unternehmen investiert, die weniger kosten, als sie wert sind.“*

Aus Chicago grüßt Sie freundlich

Ihr

Dr. Christoph Bruns

Chicago am 15. Oktober 2005